



Protokoll - Elternratssitzung Nr. 2

Datum: 18.01.2017

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Aula, Gerenmatt-Schulhaus Arlesheim

Vorsitz: Christophe Bürki

Protokoll: Caroline Schwander Stolz

Anwesend:

- Schulrat: Georg Meffert
- Schulleitung: Rosmarie Gügler, Karl-Heinz Zeller
- Vertretung Schulhaus/Lehrerschaft: Barbara Borer
- Klassendelegierte der Klassen im Domplatzschulhaus und der Kindergärten Domplatz und Hofgasse:
 - KG Hofgasse - Pascal Häring
 - 1a - Kathrin Kilian, Christophe Bürki
 - 2a - Kerstin Göschke
 - 3a - Mark Fox
 - 4a - Caroline Schwander-Stolz
 - 4b - Cordelia Fox Wälle
 - 5b - Beate Hauser

Abwesend:

- Klassendelegierte der Klassen im Domplatzschulhaus und der Kindergärten Domplatz und Hofgasse:
 - KG Domplatz - Sarah Koechlin, Fiona Dawson
 - KG Hofgasse - Therèse Schaub
 - 2a - Sabine Sommerer
 - 3a - Andreas Wolner-Hanssen
 - 4a - Svetlana Ehinger
 - 5a - Alice Gasser Candotti
 - 5b - Sonya Jourdan
 - 6a/6b - kein Vertreter

Anhang: PowerPoint Präsentation ER-Sitzung

Trakt.	Thema	Termin	Verantwortung
1	Begrüssung		
	Begrüssung durch Ch. Bürki Erläuterung des Inhaltes		
2	Genehmigung des letzten Protokolls		
	Alle Anwesenden genehmigen das Protokoll vom 25.10.2016 Ch. Bürki präsentiert einen Vorschlag für die Genehmigung und die Veröffentlichung der Protokolle (siehe Anhang). Es wird präzisiert, dass dieses Verfahren nur die Elternratssitzungen und Vorstandssitzungen betrifft.		Ch. Bürki



Trakt.	Thema	Termin	Verantwortung
	<p>Andere Protokolle werden gemäss Reglement oder Vereinbarung der Parteien genehmigt und publiziert (Protokolle zu Projekten oder Sitzungen mit der Schulleitung)</p> <p>Entscheid: Die Protokolle von den Vorstandssitzungen werden auf www.kigaprima.ch veröffentlicht</p>		
3	Rückblick		
	<p>Siehe Anhang Keine Ergänzungen dazu</p>		
4	Vorstellung der Projekte aus den 4 Arbeitsgruppen		
	<p><u>Projekt Mobilität</u> Siehe Anhang (Stand und weiteres Vorgehen) Ziel des Projektes ist es Wege zu finden wie die Kinder lernen, ihren Schulweg selbstständig und sicher zu bewältigen. Die Informationen zum Ist-Zustand werden durch einen Fragebogen, der an die Kinder (und ihre Eltern) gerichtet ist, eingeholt. Ideen: Pedibus / Schülerlotsen / Freiwillige Lotsen / Vor der Fahrradprüfung einen Fahrradkurs organisieren</p> <p><u>Projekt Soziales Verhalten</u> Siehe Anhang (Stand und weiteres Vorgehen) Es gibt Schulen in der Schweiz, die GFK seit mehreren Jahren anwenden: Basel-Stadt Isaak Iselin / Primarschule Seuzach, etc.</p> <p>Die Eltern könnten wie folgt einbezogen werden: Elterninformation oder Kursangebote für diejenigen, die die Methode lernen wollen, links auf Webseiten, Bücher, Apps.</p> <p>Peacemaker Methode: sie wurde in der Sek. Arlesheim einige Jahre eingesetzt und dann nicht mehr.</p> <p>C. Schwander Stolz bringt konkrete Beispiele wie in der heutige Arbeitswelt zwischenmenschliche Kommunikationsmethoden eingeführt werden. Beispiel von für das höhere Kader in der Mobiliar (Hierarchie vs Cloud, also weg von Befehlen in Richtung Kooperation) aber auch Scrum und Agile Methoden setzen voraus, dass eine „funktionierende“ Kommunikation von Gefühlen und Bedürfnissen vorhanden ist. Die Startup Szene setzt voraus, dass alle kooperieren, d.h. der Austausch ist wichtiger geworden.</p> <p><u>Ministry of Fun</u> Siehe Anhang (Stand und weiteres Vorgehen)</p> <p>Offener Punkt: wie können die Informationen zur Kurswoche an die Eltern vom Gerenmattschulhaus weitergegeben werden?</p> <p><u>Organisation und Kommunikation</u> Siehe Anhang (Stand und weiteres Vorgehen)</p>		<p>P. Häring</p> <p>C. Schwander Stolz</p> <p>M. Fox</p> <p>Schulleitung</p> <p>Ch. Bürki</p>



Trakt.	Thema	Termin	Verantwortung
5	Anliegen der Elternschaft, der Lehrerschaft, der Schulleitung an den Elternrat		
	<p><u>Von den Eltern:</u></p> <p>Umgang mit Internet: Vor zwei – drei Jahren sehr gut besuchter Vortrag zu dem Thema. Im Vorstandmeeting am 30.1 wird dieses Thema aufgenommen.</p> <p>“Maskenball - Fasnacht” – Kann für das Schuljahr 17/18 als Idee aufgenommen werden.</p> <p><u>Von der Schule:</u></p> <p>Unterstützung für die Projektwoche zum Thema Musik im April 2017</p>		<p>Ch. Bürki / Schulleitung</p> <p>Mark Fox</p> <p>Mark Fox / Schulleitung</p>
6	Anliegen von Klassendelegierten an Vorstand		
	Keine		
7	Anliegen Elternrat an die Schulleitung/Schulrat		
	<p>Entscheide, die im Schulrat getroffen werden müssen, da diese Themen im jetzigen ER-Reglement nicht klar geregelt sind.</p> <ol style="list-style-type: none"> Sollen die Mitglieder des Elternrates bis zur nächsten Wahl, voraussichtlich Oktober 2017 wirken, oder bis Juni 2016 (Ende Schuljahr 2016/2017)? <p>Empfehlung der Anwesenden: einstimmig bis zur nächsten Wahl</p> <ol style="list-style-type: none"> <u>Der Übergang von einem Elternrat zum nächsten Elternrat ist nicht geregelt.</u> Insbesondere wie der Wissens- Transfer stattfinden könnte. <p>Entscheid: der Vorstand entwickelt zu diesem Thema Varianten und bereitet eine Empfehlung dazu vor.</p> <ol style="list-style-type: none"> <u>Wie weiter mit den Pilot Elternrat 2017/2018 ?</u> <p>Der Vorstand hat mehrere Varianten erarbeitet und wird diese am 30.1 prüfen. Der Vorstand wird dann einen Vorschlag an den Schulrat senden.</p>	<p>Februar 2017</p> <p>März 2017</p> <p>Februar 2017</p>	<p>Schulrat</p> <p>Vorstand</p> <p>Vorstand</p>
8	Diverses / Feedbackrunde		
	Aus dem Austausch mit dem Elternrat-Münchenstein sind ein paar Ideen entstanden (welche dort vom ER organisiert/unterstützt werden): Veloflick Tag, Pausenmilch Tag (Swiss Milk), Apfelwoche (Apfelbon), Pausenhofgestaltung (Aktive Mitgestaltung durch die Kinder). Der Vorstand wird diese Ideen prüfen.	Bis Mai 2017	Vorstand
9	Ende der Sitzung: ca 20h35 Uhr		